

Prüfstrecken

Jede Leitungsanlage oder Prüfstrecke ist durch die ausführende Installationsfirma welche die Prüfstrecke oder Strecken erstellt hat, zwingend einer Druckprüfung, entsprechend ihrem maximalen Betriebsdruck, zu unterziehen.

Diese stellt eine kombinierte Festigkeits- und Dichtheitsprüfung dar und ist gemäss den SVGW Richtlinien G1 auszuführen beziehungsweise zu erstellen.

Bei der Druckprüfung ist der jeweilige maximalen Betriebsdruck gemäss Herstellerangaben der montierten sowie eingebauten Gasapparate und Armaturen zu berücksichtigen.

Die Leitungsanlage ist dicht, wenn nach erfolgtem Temperatúrausgleich der Prüfdruck innerhalb der Prüfzeit am Messinstrument nicht sinkt.

Prüfstrecken zu Prüfprotokoll Gas

